Freie Demokraten im Hessischen Landtag

ENERGIEPOLITIK

27.08.2013

„Dass die Grünen nunmehr auch bestimmen wollen, wie die Bürgerinnen und Bürger ihre Wohnungen und Häuser heizen, passt sich logisch in das Selbstverständnis und das Gesamtbild ihrer Politik rund um Tempolimits, Veggiedays oder Heizpilzverbote ein. Denn die Grünen haben eine schier grenzenlose Regelungswut, die sie glauben lässt, alle Fragen des täglichen Lebens umfassend für die Menschen beantworten zu müssen. Dass dies an der Lebenswirklichkeit der Bürger völlig vorbei geht, weil beispielsweise im ländlichen Raum kein zureichendes Erdgasnetz vorhanden ist, interessiert da nicht. Außerdem erreichen die Grünen mit einem Erneuerungsverbot nur, dass besonders alte Anlagen gar nicht mehr ausgetauscht werden, um einen Umstieg auf andere, teurere Systeme zu vermeiden. Heizöl würde somit gar nicht eingespart“, so Rene ROCK, energiepolitischer Sprecher der FDP-Fraktion im Hessischen Landtag.

„Ebenso wenig beantworten die Grünen, wie Haushalte mit kleinen und mittleren Einkommen und insbesondere Familien mit Alleinverdienern die immensen Kosten einer Umstellung auf die Wärmeerzeugung, welche die Grünen für gut und richtig befinden, bezahlen sollen. Mit Vorstößen wie dem Verbot von Ölheizungen entlarvt sich die Politik der Wohlstandsgrünen als das, was sie ist – Klientelpolitik für wenige Profiteure und die, die es sich leisten können. Der Rest darf dann im Winter wohl gerne im Kalten sitzen. Solchen ordnungspolitischen Unsinn werden wir zu verhindern wissen!“

Kontakt:
Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag
Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden
Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de

Abgerufen am 09.11.2026 unter https://fdp-fraktion-hessen.de/?p=4343